Alles in die Rüstung?

Wettrüsten: Rest-NATO, USA, Russland

„Wir müssen aufrüsten, sonst greift uns Russland in wenigen Jahren an.“ heißt es. Und deshalb sollen jetzt hunderte Milliarden für neue Waffen ausgegeben werden.

Doch muss das sein? Jährlich ermittelt das schwedische Friedensforschungsinstitut SIPRI die Rüstungsausgaben aller Länder der Welt. Für 2025 kommt SIPRI zu dem Ergebnis, dass die USA 32% der Weltrüstungsausgaben auf sich vereint, die restlichen NATO-Staaten weitere 21%, zusammen 53%. China und Russland kommen auf gerade 12% bzw. 5%. https://www.sipri.org/sites/default/files/SIPRI-Milex-data-1949-2025_v1.2.xlsx

Trotzdem soll Deutschland immer mehr für Rüstung ausgeben. In diesem Jahr sind es 108 Mrd., 83 aus dem Bundeshaushalt und 25 aus dem sog. Sondervermögen. Und im kommenden Jahr sollen die Ausgaben für Waffen und Militär allein im Bundeshaushalt auf 110 Mrd. steigen, hinzu kommen 30 Mrd. aus dem Sondervermögen. Das ist dann fast eine Vervierfachung in zehn Jahren.

Da der Bundeshaushalt ja nicht beliebig zu erhöhen ist, muss also an andere Stelle in diesem Haushalt gespart werden. Für 2027 sind u.a. Einsparungen bei der Rentenversicherung von 3,0 Milliarden Euro und bei der Krankenversicherung von 1,8 Milliarden Euro vorgesehen. „Reformen“ beim Wohn- und Elterngeld sollen weitere 0,9 Milliarden Euro beitragen.

Kanonen oder Butter – Aufrüstung oder Soziale Sicherung – beides zusammen geht nicht. Wir sind für Butter!

♪ Ja, dann wird alles in die Rüstung gesteckt

Wir streichen die Rente und die Bildung weg

Ja, ja, ja, jetzt wird alles in die Rüstung gesteckt

Ja, dann wird alles in die Rüstung gesteckt

Wir streichen die Rente und die Bildung weg

Ja, ja, ja, jetzt wird alles in die Rüstung gesteckt ♪

.

ViSdP: Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte Kriegsdienstgegner NRW,
Braunschweiger Str. 22, 44145 Dortmund.
www.nrw.dfg-vk.de